

Stuttgart, 12.11.2021

Haushalt 2022/2023

Unterlage für die 1. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 19.11.2021

Umsetzung der Stuttgarter Klimaanpassungsstrategie (KLIMAKS)

Beantwortung / Stellungnahme

Für die Weiterentwicklung der Stuttgarter Anpassungsstrategie KLIMAKS inklusive Intensivierung der Arbeit in der KLIMAKS AG, einer Evaluierung der Maßnahmen bzw. eine entsprechende Nachsteuerung (Maßnahmenkorrektur oder -ergänzung) hat das Amt für Umweltschutz einen Stellenplanantrag im Umfang einer 0,5 Stelle gestellt.

Zur zielgerichteten Weiterentwicklung und Operationalisierung von KLIMAKS sind neben dem Prozessmonitoring ein zusätzliches Ergebnismonitoring und Wirkungsanalysen entscheidend. Damit kann die Ausrichtung der Strategie im Sinne einer Nachsteuerung und ggf. die Umsetzungsgeschwindigkeit von Maßnahmen entscheidend beeinflusst und bei Bedarf angepasst werden.

Für eine solche Begleitstrategie wäre die kurz- bis mittelfristige Umsetzung von unterschiedlichen Anpassungsmaßnahmen in den Bereichen Hitze, Trockenheit und Extremwetterereignisse zielführend. Hierzu könnten beispielsweise quartiersbezogene Projekte – vorzugsweise Förderprojekte – initiiert und im Rahmen des Ergebnismonitorings begleitet werden.

Die Kosten eines solchen Ergebnismonitorings zur zielgerichteten Fortschreibung von KLIMAKS im Doppelhaushalt 2022/2023 werden wie folgt eingeschätzt:

	2022	2023
Hochaufgelöste Infrarotthermographie/Monitoring inklusive Auswertung (Sommer 2022)	60.000 Euro	
Initiieren von Maßnahmen/Detailgutachten	10.000 Euro	10.000 Euro
Akquisition von Förderprojekten/Eigenbeteiligung		40.000 Euro

Vorliegende Anfragen/Anträge:

322/2021 Bündnis90/DIE GRÜNEN

Erledigte Anfragen/Anträge:

Keine

Peter Pätzold
Bürgermeister

Anlagen

<Anlagen>